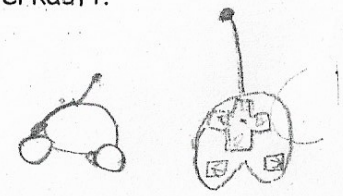
Spielzeug

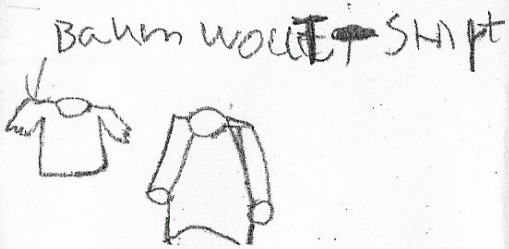
Kaufe lieber Spielzeug aus Metall oder Holz, sie halten länger.

Spielzeug was du nicht mehr brauchts, sollst du nicht in den Müll schmeißen, du kannst es spenden, auf dem Trödel verkaufen oder in einen Laden bringen, der dann das Spielzeug an andere Kinder verkauft.



Kleidung

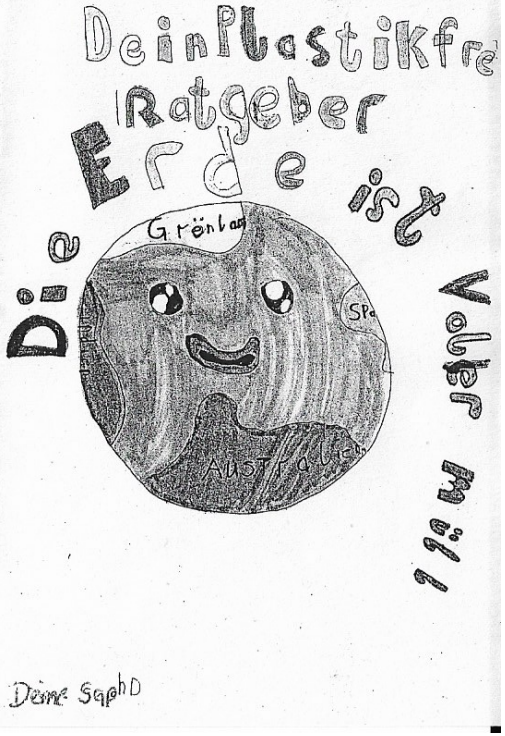
Achte beim Einkauf deiner Kleidung , dass sie möglichst wenig oder gar kein Mikroplastik enthalten. Alte aber gut erhaltene Kleidung, die wir nicht mehr brauchen könnt ihr auf dem Trödel verkaufen oder ins Internet stellen.



Bad

Statt einer Flüssigseife oder Shampoo benutzt lieber eine Handseife oder Haarseife. Dann fällt das Plastik weg.

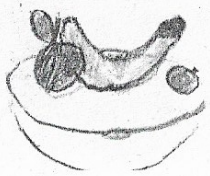
Kaufe beim nächsten Mal besser eine Holzzahnbürste mit Naturborsten. Die bekommst du in der Drogerie.



Frühstückstipps

Benutze Brotdosen aus Edelstahl oder Aluminium. Genauso benutze eine Trinkfalsche, die du immer wieder an unserem Wassersprudler in der Mensa auffüllen kannst.

Nimm nur unverpacktes Frühstück mit. Keine Alufolie, keine Plastikverpackungen.

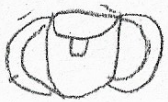


Schultasche

Plastikhefter gehen schnell kaputt. Benutze lieber stabile Papphefter.

Schreibblöcke aus recyceltem Papier sind besser für unsere Umwelt, weil sie keine Giftstoffe haben.

Nimm Schnellhefter aus Pappe und lieber Papierumschläge für die Bücher, als Plastikumschlag.



Klassenraum

Benutzt im Klassenraum lieber recycelte Papiertücher in Sammelboxen aus Pappe.

Eure Stehsammler sollten aus Metall, Holz oder Pappe sein. Die kannst du dann an nachfolgende Klassen weitergeben.

Habt ihr ein Waschbecken im Klassenraum? Ja, nehmt eher Handtücher als Papiertücher. Die kannst du immer wieder benutzen.

Federmappe

Holzlineale sind besser als Plastiklineale, weil wir Plastik vermeiden wollen und weil sie auch schneller kaputt gehen.

Nimm lieber Buntstifte als Filzstifte, weil Filzstifte umweltschädlich und oft auch aus Plastik sind.